



Kinderliturgie-Newsletter

Hochfest des Leibes und Blutes Christi—Fronleichnam C

Das Fronleichnamsfest steht in enger Verbindung zum Gründonnerstag. Jesus als Brot des Lebens steht im Mittelpunkt. Bis heute ist Jesus in der Eucharistie, im Brot und Wein, gegenwärtig. Wir sind zu seinem Tisch eingeladen. Er will uns so immer nahe sein und uns stärken. Wir feiern dies und wollen es allen zeigen: Jesus ist das Brot für unser Leben.



Liedvorschläge

Jesus nahm beim Abendmahl, God for You(th), Nr. 130; Jubilate Deo, Nr. 522

Text: Herbert Adam, Susanne Schepens; Musik: Herbert Adam

Ich würde das Lied mit den Kindern nicht zu schnell singen, also etwas langsamer als auf dieser Aufnahme: [\(581\) Jesus nahm beim Abendmahl - YouTube](#)

Dieses kleine Stück Brot, God for You(th), Nr. 232; Jubilate Deo, Nr. 516

Text und Musik: Christian Herbring

Man kann das Lied mit den Kindern schnell lernen. Wenn man ihnen die Synkopen im Refrain richtig vorsingt, singen sie es erfahrungsgemäß problemlos nach. Besonders ist auf die Viertelnoten und Betonungen auf „Je“ im Wort „Jesus“ zu achten. Eine musikalisch interessante Live-Aufnahme findet man hier: [\(581\) Dieses kleine Stück Brot in unsren Händen - YouTube](#)



Linkliste

Die Ausmalbilder zum Evangelium findest du unter: <http://bibelbild.de/>

Die Evangelien in Leichter Sprache sind hier abgedruckt: [Evangelium in leichter Sprache \(evangelium-in-leichter-sprache.de\)](http://evangelium-in-leichter-sprache.de/)

Messmodelle der Jungschar Wien findest du unter: [Messmodelle - Katholische Jungschar ED Wien](#)

Vorlagen für Kindergottesdienste im Jahreskreis: [Kinderpastoral](#) und [Kindergottesdienst Katholisch: Kindergottesdienst Katholisch \(kindergottesdienst-katholisch.de\)](#)

Einfache Elemente für Gottesdienste mit Kindern und Feste im Jahreskreis: [Mit Kindern Feste feiern | Themen | Katholische Kirche Kärnten \(kath-kirche-kaernten.at\)](#)

Das Fest Fronleichnam bei familien234.de: [Fronleichnam](#)

Familien feiern Kirchenjahr—Fronleichnam: [Fronleichnam_06 \(kath-kirche-kaernten.at\)](#)

Video Fronleichnam für Kinder erklärt von der Diözese Linz: [Fronleichnam für Kinder erklärt](#)

Sonntagselement aus dem Erzbistum München: [media-59223620.pdf](#)



Fronleichnam C
Lukas 9,11b-17
Jesus macht, dass 5000 Leute satt werden.

Einmal waren wieder viele Leute bei Jesus.
Jesus erzählte den Leuten von Gott.
Und machte die Kranken gesund.
Dann wurde es Abend.
Die Leute waren immer noch da.

Die Freunde von Jesus sagten:

Du musst die Leute weg schicken.
Damit die Leute sich etwas zum Essen kaufen können.
Und irgendwo schlafen können.
Hier gibt es nur Gras.

Jesus sagte zu den Freunden:

Ihr sollt den Leuten selber etwas zum Essen geben.

Die Freunde sagten:

Das geht nicht.
Hier sind über 5000 Leute.
Aber wir haben nur 5 Brote und 2 Fische.
Das ist viel zu wenig.

Jesus sagte:

Die Leute sollen sich hinsetzen.

Jesus nahm die 5 Brote und die 2 Fische.
Jesus blickte zum Himmel.
Jesus segnete die 5 Brote und die 2 Fische.
Jesus teilte die Brote und die Fische in Stücke.
Die Freunde von Jesus teilten die Brote und Fische an die Menschen aus.
Alle Leute aßen.
Alle Leute wurden satt.
Es blieben sogar noch Reste übrig.
12 Körbe voll.



Quelle: www.familien234.de - Ausmalbild zum 20. Sonntag im Jahreskreis B / Joh 6, 51-58

[Fronleichnam | Evangelium in leichter Sprache
\(evangelium-in-leichter-sprache.de\)](http://evangelium-in-leichter-sprache.de)



Gedanken und Ideen zur Gestaltung

Beteiligung der Kinder im Gottesdienst und während der Prozession

Die Kinder können im Fronleichnamsgottesdienst bzw. bei der Prozession eingebunden werden, indem sie Blütenblätter streuen (es könnten auch kleine Körbchen oder Schalen mit Blüten vorbereitet werden) oder bei einem Altar ein Blütenbild/ Blütenmandala gestalten. Alternativ kann ein buntes Kreidebild auf dem Platz vor dem Altar gemalt werden.

Die Kinder können im Vorfeld auch eingeladen werden, mit selbstgemalten Fähnchen an der Prozession teilzunehmen.

Tagesgebet

Eine kindgerecht formulierte Oration für das Fest findet sich auf kindergottesdienst-katholisch.de: [Oration Fronleichnam.docx](#)

Auslegung

Im Evangelium hören wir von der sogenannten „wunderbaren Brotvermehrung“. Viele Menschen waren Jesus gefolgt und haben ihm zugehört. Diese Menschen haben Hunger, weil sie schon so lange unterwegs waren. Die Apostel waren der Meinung, dass die Leute selber dafür sorgen sollen, dass sie etwas zu essen finden. Aber Jesus sagt zu ihnen: "Gebt ihr ihnen doch zu essen." Denn Jesus ist nicht nur der, der predigt und mit Worten gut tut. Er weiß, dass Menschen auch andere Dinge zum Leben brauchen, und er will sie ihnen ebenso geben. So wie wir in der Kirche eine Gemeinschaft sind, in der wir miteinander feiern und Gottes Botschaft hören, so sollen wir auch füreinander da sein, wenn jemand ganz handfeste Hilfe braucht. Wenn wir heute Eucharistie feiern, wollen wir besonders daran denken.

Nach: [Messmodelle - Katholische Jungschar ED Wien](#)

Fürbitten

Möglicher Antwortruf: Wir bitten dich: Gib uns das tägliche Brot.

Gott, du gibst uns das Brot und alles, was wir zu einem guten Leben brauchen. Wir kommen zu dir mit unseren Bitten:

Wir denken an alle, die nicht genug zum Leben haben, besonders an Kinder und ihre Familien in Not, in Kriegsgebieten oder auf der Flucht.

Wir denken an alle, die zwar vieles haben, aber einsam und traurig sind.

Wir denken an alle, die im Krieg kämpfen müssen und alle, die im Krieg gestorben sind.

Wir denken an alle kirchlichen Gemeinden bei uns und in der ganzen Welt. Wir sind eine Gemeinschaft an deinem Tisch.

Wir denken an alle, die krank sind, und an alle, die diese Menschen pflegen und begleiten.

Guter Vater, wir danken dir für deine Gaben und preisen dich mit deinem Sohn und im Heiligen Geist. Amen.

Ideen für einen KiWoGo zur „Brotvermehrung“

Die Kinder im Kreis versammeln, Zuckerl oder andere Süßigkeiten mitbringen. Die Kinder vorher zählen, dann die Süßigkeiten in die Mitte legen – aber zwei Stück weniger, als es Kinder sind!

Heute habe ich euch etwas Feines mitgebracht. Und ich habe gleich eine Aufgabe an euch: Bitte teilt die Zuckerl untereinander auf!

Kinder versuchen lassen, dann gemeinsam besprechen.

Wo hast du das schon erlebt, dass du oder jemand anders leer ausgegangen ist? Wie fühlt sich das an, wenn du möglicherweise nichts abbekommst?

Habt ihr eine Idee, wie wir eine Lösung finden können?

Ich habe einen Vorschlag: Warten wir noch mit dem Naschen, weil wir noch einige Dinge miteinander vorhaben und vielleicht kommt uns später noch eine Idee.

Sammle die Süßigkeiten einstweilen wieder ein.

Ich möchte euch heute aus dem Leben von Jesus erzählen – von einem Tag, an dem auch nicht genug für alle da war. Die Menschen erlebten damals viele erstaunliche Dinge mit Jesus, deshalb kamen sie gerne zu ihm und hörten ihm zu.

Lies das Evangelium vor und komme anschließend anhand der Impulsfragen mit den Kindern ins Gespräch.

Was meint ihr, könnte das Wichtigste in der Geschichte sein? An welcher Stelle erzählt die Geschichte etwas von euch? Oder wer wärt ihr gerne in der Geschichte?

Fülle jetzt Süßigkeiten auf, sodass viel mehr da ist, als nur für jedes Kind ein Stück. Dann stelle die Schüssel in die Mitte.

Zuerst hattet ihr zu wenig. Jetzt sind noch ganz viele übrig. Was wollen wir damit machen? Was haben die Jünger*innen von Jesus mit dem Überfluss gemacht? Auch ihr könnt den Überfluss teilen!

Möglichkeiten für eine anschließende Aktion

Bemalt Papiersäckchen, in die jeweils ein paar Süßigkeiten eingefüllt werden.

- *Jedes Kind gestaltet ein Säckchen für die eigene Familie. So kann es von der Brotvermehrung erzählen und die Süßigkeiten teilen.*
- *Überlegt gemeinsam, wem ihr in eurem Umkreis mit dem Säckchen noch eine Freude machen könntet, zB. den Nachbarn vor die Türe stellen, Ältere/ Alleinstehende aus der Gemeinde damit überraschen... Legt noch eine Karte mit einem lieben Gruß bei. Die Kinder nehmen anschließend die Säckchen mit und verteilen sie.*
- *Verteilt die Säckchen nach dem Gottesdienst gegen eine kleine Spende. Das Geld könnt ihr dann für Menschen in Not spenden.*

Idee nach: Junge Kirche ED Wien, „Du bist eingeladen! Gemeinsam.Glauben.Leben. Bausteine zur Vorbereitung auf die Erstkommunion. [Erzdioezese Wien \(erzdioezese-wien.at\)](http://erzdioezese-wien.at)